VorOrt
#6 Juni 2014
... in Linden und Dahlhausen

Eine neue Kultur des Alterns

Wenn Deutsche und Muslime gemeinsam alt werden

Das kostenlose Monatsmagazin

Mein Büchsken!
Kannze gezz kaufen!

EDDA MINCK

Bissitage, Eure Oma Berti

Illustration:
www.helgejepsen.de

VERLAG MiKa

Im Buchhandel erhältlich zum Preis von 4,95 Euro.

Wir vor Ort

Inhaltsverzeichnis

Thema vor Ort
Fußball WM und kein Ende Seite 4
Jeder kennt den Mythos vom Horkenstein Seite 8
Eine neue Kultur des Alterns Seite 13

Kultur vor Ort
Kultur zwischen Dampflok und Draisine Seite 5
„Der Verein hat mein Leben verändert“ Seite 15

Aktuelles vor Ort
Pendlern bleibt mehr Zeit für den Anschluss Seite 6
Verkehr rollt wieder Seite 6
Nackte Tatsachen in Linden Seite 7
Der lange Weg zur Ruhr Seite 9
Ruhr-Bodega kommt Seite 14
Grüne Stadtteile Seite 14

Sport vor Ort
Teilnehmer aus ganz Deutschland Seite 10
Mit dem Drachenboot auf dem Grande Canale Seite 17

Mensch vor Ort
Eingebaute Torgarantie Seite 11

Apotheken Notdienste Seite 8
Rätsel Seite 16
Klatschkasten Seite 18
Gottesdienste Seite 12
Sudoku Seite 17
Termine vor Ort Seite 19-22
Oma Berti Seite 23
Impressum Seite 23

Vorwort

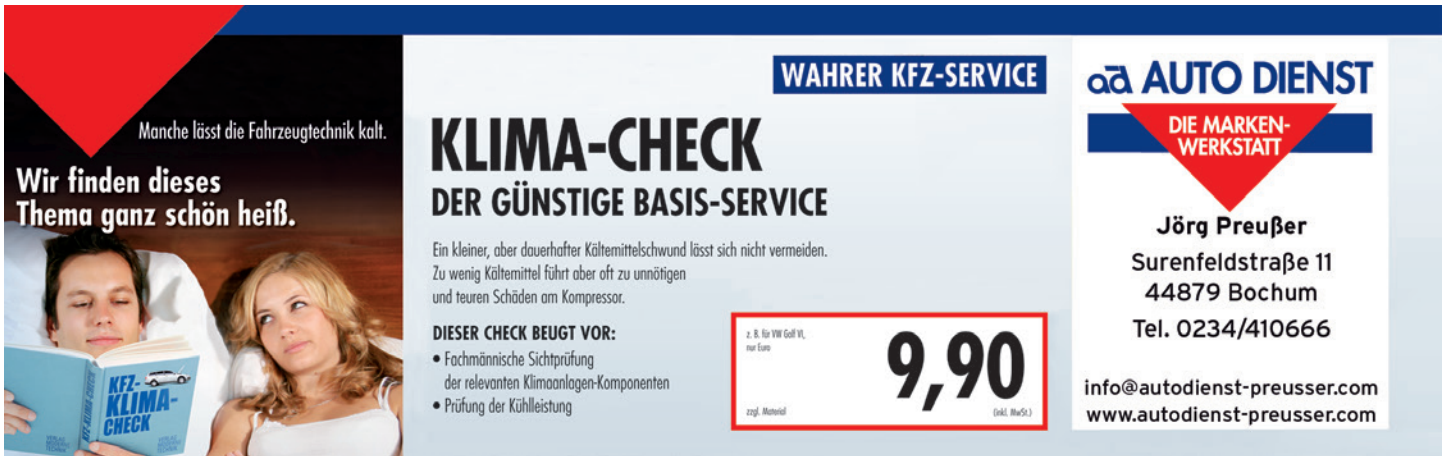
Liebe Lindener und Dahlhauser,

wir sind umgezogen. So richtig, mit allem drum und dran. Nein, keine Sorge, VorOrt sitzt jetzt nicht in Rio, New York oder Tokio, sondern weiterhin mittendrin in Linden und Dahlhausen. Aber unsere Daten fliegen jetzt über eine andere (Daten)Autobahn durch das Internet - und kommen trotzdem an der gleichen Stelle wieder auf ihren Computer.

VorOrt und die Mikakom gibt es jetzt gemeinsam im Netz. Unsere VorOrt-Ausgaben werden dort archiviert und sind damit für Sie schnell nachzulesen. Außerdem gibt es immer die drei Topmeldungen des Monats und überhaupt alles über uns, unsere Arbeit und VorOrt.

Ganz aktuell haben wir auch einen QR-Code hier eingestellt, da kann sich jeder mit einem Smartphone direkt auf die Internetseite scannen. Einfach drauf halten, einlesen und „schwupp“, wie unsere Oma Berti sagt, ist der neue Auftritt zu sehen.
Viel Spaß damit.

Herzlichst,



Thema vor Ort

Fußball WM und kein Ende

Was Frauen stattdessen machen können

Die Fußball-WM steht an, und der Mann im Haus ist in seiner Freude und Begeisterung angesichts dieses Ereignisses kaum noch zu bremsen - oder im Extremfall gar nicht mehr ansprechbar?
Nicht alle Frauen teilen diese uneingeschränkte Euphorie, die selbst Mannschaften einschließt, von denen ansonsten kaum einer die Farben der Länderflagge benennen kann. In den nächsten Wochen dreht sich für viele Männer in der ganzen Welt alles nur noch um ein rundes Stück Leder, dem mehr oder minder attraktive, schwitzende Spieler unter der Sonne Brasiliens hinterherhecheln. Und das, zumindest gefühlt, rund um die Uhr.
Während Mann vor lateinamerikanischer Lebensfreude geradezu übersprudelt und zu Sambarhythmen sein Pilsken schlürft, trägt sich manche Frau mit Fluchtgedanken.

Während die Männer Fußball gucken,...

Wenn Frau also nichts mit Fußball am (Zucker)Hut hat, braucht sie eine Alternative. Die gibt es beim Zumba-Kurs des Linden Dahlhauser Turnvereins (LDT).
Trainerin Saskia Funder bringt im „Turnschuh“ dreimal wöchentlich Damen aller Altersgruppen mit lateinamerikanischen Rhythmen in Schwung. Mit dem Charme einer ultimativen Tanzparty macht Sport richtig Spaß.
Auch wenn die Zumba-Welle mittlerweile etwas abgeebbt ist, so sind die Kurse im LDT meistens recht gut besucht. Die Teilnehmerinnen tun sich also nicht nur etwas Gutes, sondern treffen auch Gleichgesinnte, bzw. „Leidensgenossinnen“. Und da Zumba-Fitness mehrere lateinamerikanische Tänze, wie Salsa, Merengue oder Cumbia vereint, lässt sich mit der passenden Musik auch daheim eine gute Figur machen. Und, ganz wichtig, Frau kann den Liebsten bei Laune halten, sollten sich während der spielfreien Tage ernste Entzugserscheinungen zeigen. „Zumba ist für jeden geeignet“, erklärt Funder, während sie die Damen zum Aufwärmen motiviert. Das Einsetzen der Musik lässt schlagartig den Alltag verschwinden, gute Laune macht sich breit.
Je nach körperlicher Verfassung kann jeder so mitmachen, wie es Spaß macht. Beim LDT wird Zumba-Basic getanzt. Der ganze Körper ist im Einsatz und grooved sich in Form. Generell sind es übrigens eher die Frauen, die zum Zumba-Kurs gehen, nur ganz selten verirrt sich mal ein Mann zum gemeinsamen Fitness-Tanzen. „Und das, obwohl Zumba von einem Mann erfunden wurde“, erklärt Funder.
Infos, Kontakt und Anmeldung im Internet unter: www.ldt-bochum.de

Info

Bunter Abend

Wem das dann doch zu anstrengend ist, und wer lieber etwas Kultur genießen möchte, der geht am 27. Juni ins Mehrgenerationenhaus der Ifak in Dahlhausen (Am Ruhrort). Ab 18 Uhr ist „lateinamerikanischer Abend“ angesagt. Zu landestypischer Musik wird lateinamerikanisch geschlemmt und getrunken. PS: Anschließend lohnt dann auch die Anmeldung zum Zumba-Kurs...

Mein Traumbad aus einer Hand
PHILIPPS steckt dahinter
Rombacher Hütte 2
44795 Bochum
Tel. 0234/9 43 77-0
www.philipps-bochum.de

Wir bieten Ihnen:
- Fachkundige Beratung und Information
- Kostenlosen Lieferservice
- Hautgerechte Kosmetikberatung
- Messung Ihrer Blutdruck-, Blutzucker- und Cholesterinwerte
- Impf- und Reiseberatung
- Monatliche Rabatt- und Gutscheinaktionen

ANDREAS-APOTHEKE
Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen.
Schön, dass Sie da sind.
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr,
Sa 9.00 - 13.00 Uhr
Mittwochsnachmittags geöffnet!
Unser Mittwochnachmittags-Angebot:
15% auf alle vorrätigen, freiverkäuflichen Waren in der Zeit von 14 - 18 Uhr
(ausgenommen bereits reduzierte Artikel).
Andreas Apotheke
Apotheker Thomas Wohlgemuth
Hasenwinkeler Str. 204
44879 Bochum
Tel.: 0234 / 492545

• Auswahl an über 20.000 Stoffmustern • Reichhaltige Lederauswahl •
Aufarbeitung • Restaurierung • Reparatur von Polstermöbeln & Polster-Antiquitäten
Polsterei WERKSTATT
Susanne Ringler
- Handwerksmeisterin -
Hattinger Straße 809
44879 Bochum
Telefon 0234 / 54 649 627
Fax 0234 / 54 649 626
Mobil 0177 / 4 30 45 10
www.polsterei-bochum.de
• Reichhaltige Lederauswahl • Auswahl an über 20.000 Stoffmustern •

Kultur zwischen Dampflok und Draisine

TKS bietet zur Extraschicht Theater, Kunst und Musik im Eisenbahnmuseum

Wo sonst die historischen Eisenbahnen weißen Dampf in den blauen Himmel pusten, bestimmen Ende Juni Theater, Kunst und Musik den Abend. Die Extraschicht lässt am 28. Juni atemberaubende Industriekulissen zu Bühnen für stimmungsvolle Inszenierungen werden. Mit dabei ist unter dem Motto „Kultur im Schuppen“ zum vierten Mal auch die Theodor-Körner-Schule (TKS), die das Eisenbahnmuseum Dahlhausen in Szene setzt. Ab 18 Uhr wird zwischen Dampflok und Draisine jede Menge Kultur geboten. „Dieser Ort mit seinem besonderen Charme eröffnet uns jede Menge Möglichkeiten“, sagt Maria-Felicitas Herforth, Lehrerin und Kulturleiterin an der TKS. Im Jahr 2001 feierte die Nacht der Industriekultur ihre Premiere, vor drei Jahren stiegen das Eisenbahnmuseum und die TKS mit ein. Die Extraschicht ist das jährliche Highlight der Kooperation der beiden Einrichtungen, die in vielen Bereichen zusammenarbeiten. An der Schule gibt es eine eigene „AG Eisenbahnmuseum“, die unter professioneller Anleitung die Geschichte und Technik der Züge entdeckt. Auf der anderen Seite haben die Schüler auch schon Angebote mitentwickelt, wie etwa die Museums-Rallye.

Szene aus der Extraschicht-Shakespeare-Inszenierung 2013.

Auch bei der Extraschicht stellen Schüler und Lehrer Jahr für Jahr ein unterhaltsames Programm zusammen, haben schon Shakespeare auf die Open-Air-Bühne gebracht. In diesem Jahr spielt die Theater-AG der Mittel- und Oberstufe mit einer Abwandlung von Urs Widmers „Top Dogs“ ein Stück, in dem entlassene Spitzenmanager in einer Art Therapie ihren Fall ergründen und die Zukunft planen.

Sanitär Heizung Elektro
24 Std.-Service
PHILIPPS
steckt dahinter
Rombacher Hütte 2
44795 Bochum
Tel. 0234/9 43 77-0
www.philipps-bochum.de

Mit Ironie und Heiterkeit hat Herforth mit 20 Schülern das Stück inszeniert, welches ein ernstes Thema aufwirft: Die Frage nach dem Wert des Menschen in einer ökonomisierten Welt. Gespielt wird ab 19 Uhr, in drei Episoden im 30-Minuten-Takt mit kurzen Pausen. „Das ist unglaublich herausfordernd, auf einer Open-Air-Bühne kann sich niemand verstecken“, sagt Herforth. Wer sich die Groteske einmal komplett anschauen will, kann die Aufführung in der Aula der TKS am 12. Juni (18 Uhr) besuchen.

Musikalisch wird es bei der Extraschicht mit der Beatles-Revue des von Cordula Ostmann geleiteten Mittelstufenchors. Mit insgesamt 15 Hits, von „Hey Jude“ bis „Yesterday“, lassen die Schüler die 1970er Jahre lebendig werden. Daneben gibt es ab 21.30 Uhr Live-Musik von der Schulband „Bloodtype Z“ unter Leitung von Bettina Ramhorst. Stefan Boresch, Peter Michalski (beide: Gitarre/Gesang), Julian Küßner (Bass/Gesang) und Florian Casalino (Drums) spielen ihr ganzes Repertoire von Klassikern über moderne Songs bis hin zu Eigenkompositionen. Im Lokschuppen schließlich wird sich die Kunst-AG niederlassen und ihre Werke zum Thema „Eisenbahn-Landschaften“ präsentieren. Begleitet wird das komplette Programm von der Technik-AG. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die TKS gestaltet das Hauptprogramm, doch das Eisenbahnmuseum dient nicht nur als Kulisse. Jeder kann sich etwa an der Draisine versuchen, außerdem werden industriegeschichtliche Führungen angeboten. Gegen 1 Uhr nachts ist Schicht.

S. Böger
Ihr Meisterbetrieb für:
Heizung • Klima • Sanitär
Die Profis für Ihre Heizungsmodernisierung mit:
• Festpreisgarantie
• Termingarantie
• 5 Jahre Vollgarantie
24h NOTDIENST
Markstraße 348 • 44799 Bochum
Fon 0234 - 973 57 04
www.boeger-bochum.de

Mitglied im Maklerverbund ImmoNRW.de
Alle Partnerbüros sind rechtlich eigenständige Unternehmen.
Sie wollen kaufen / verkaufen?
Sie wollen mieten / vermieten?

Marion Rust Immobilien
Hattinger Str. 679
44879 Bochum
0234/32 57 850
MarionRust@ImmoNRW.de
www.ImmoNRW.de
ImmoNRW.de
Maklerverbund / Nordrhein-Westfalen

Aktuelles vor Ort

Pendlern bleibt mehr Zeit für den Anschluss

Linie 345 mit neuen Abfahrtszeiten - Bogestra-Fahrplanwechsel betrifft vor allem Dahlhausen

Wenn die S-Bahn abends am Bahnhof Dahlhausen eintrudelt, bleiben nur zwei Minuten Zeit um den Bus noch zu erwischen. Dieses Szenario gehört mit dem Fahrplanwechsel der Bogestra am 15. Juni der Vergangenheit an. Die Linie 345 fährt dann ab 21 Uhr jede Stunde um 22 und 52 ab, der Zug kommt um 18 und 48 an. Auch früh morgens bleibt den S-Bahn-Fahrern doppelt so viel Zeit, die Bushaltestelle Bahnhof Dahlhausen zu erreichen.

„Wir haben rausgeholt, was möglich war. Der Spielraum ist ausgenutzt“, sagt Bogestra-Sprecher Christoph Kollmann. An den Abfahrtszeiten der Bahnlinie 318 wird sich jedoch nichts ändern. „Der Fußweg bis zur Haltestelle Bahnhof Dahlhausen beträgt zwei Minuten, und bis zur Abfahrt der Bahn bleiben sowieso drei Minuten zur Verfügung“, erklärt Kollmann.

Es gibt weitere positive Nachrichten: Mit der Öffnung der lange gesperrten Deimkestraße enden die Umleitungen der Linien 352, 357 und AST52. Der 357er hält ab dem 15. Juni wieder in beiden Richtungen an den Haltestellen Baaker Straße, Am Sonnenberg, Am Schamberge, Im Ostholz, Am Hohwege sowie Nevelstraße. Auch die Haltestellen am Buchenhain und Blankensteiner Straße werden wieder angefahren. Der 352er wird nicht mehr über die Baaker Mulde umgeleitet. Die Abfahrtszeiten ändern sich dementsprechend. Auch bei der Linie 390 haben sich einige zeitliche Veränderungen ergeben.

Die neuen Abfahrtszeiten sind in der Fahrplanauskunft im Internet www.bogestra.de eingearbeitet oder telefonisch unter 01803 - 50 40 30 zu erfragen.

Verkehr rollt wieder

Deimkestraße wieder geöffnet

Endlich: Die Deimkestraße ist wieder frei. Die Brücke gibt's nicht mehr, die Baustelle, die gefühlte Ewigkeiten zu einer Vollsperrung führte, auch nicht. Im Oktober 2011 wurde die 1904 erbaute Brücke gesperrt. Durchgerostet und in Teilen schon fast zersetzt, war sie nicht mehr zu retten. Weil die ursprünglich darunter herführende Zechenbahntrasse nicht mehr in Betrieb ist, dient jetzt ein Straßendamm als neue Wegverbindung zum Ostholz. Geplant war die Fertigstellung viel früher, aber nach dem Spatenstich im Juli 2013 ließen die Verzögerungen nicht lange auf sich warten.

Eigentlich sollten zunächst die Bauteile zwischen der Brückenkonstruktion und dem Damm verfüllt werden, aber eine Sauerstoffleitung durchkreuzte die Pläne. Das angrenzende Zechengebäude erhielt eine 6,40 Meter hohe Stützwand, vorher aber musste die Sauerstoffleitung erneuert und gesichert werden. Beim Sichern der Leitung hatte sich herausgestellt, dass der Untergrund für die Stützwand nicht ausreichend tragfähig war. Der Grund: Im Bereich der früheren Bahntrasse wurden vier Meter tief Autoreifen, Felgen und Folien verschanzt.

Fertig, vergessen, begraben - nach zehn Monaten Bauzeit rollt jetzt der Verkehr, die „zerrissene“ Busverbindung ist bald wieder einheitlich, und am Friedlichen Nachbarn ist wieder alles im Lot.

Wie (hoffentlich) Mitte Juli auch am Kesterkamp. Zwischen Hausnummer 8 und 12 finden derzeit Kanalarbeiten statt. Weshalb der Kesterkamp eine Einbahnstraße Richtung Dr.-C.-Otto-Straße ist. In den Sommerferien soll alles fertig und die Straße neu asphaltiert sein. Kleiner Wermutstropfen: Schön neu wird der Kesterkamp nur im Anfangsbereich.

Weltmeister wird ...

„...Spanien, weil sie die letzte Europa- und Weltmeisterschaft geholt haben.“

Moritz Junkermann (7)
SG Linden-Dahlhausen

Nackte Tatsachen in Linden

Südbad punktet mit neuem Sauna-Außengelände

Auch, wenn die Freibad-Saison begonnen hat, lassen sich eingefleischte Sauna-Fans die gesunde Schwitzkur nicht entgehen. Bisher stand diesen im Lindener Südbad lediglich eine 80 qm kleine Terrasse für die nackige Abkühlung und die Pause zwischen den Saunagängen zur Verfügung. Jetzt hat das Südbad in Sachen FKK-Außenbereich aufgerüstet. Auf 600 qm lässt sich in luxuriösem Ambiente entspannen, abkühlen und nahtlos bräunen. Bereits zwei Wochen nach der Eröffnung kann der Förderverein „Freunde des Südbades“ einen Anstieg der Besucherzahlen im Saunabereich vermelden. „Viele Gäste kommen wegen des neuen Außenbereiches“, freut sich Peter Reinirkens, Vorsitzender des Fördervereins. VorOrt hat sich die Sauna und den neuen Nackedei-Bereich angesehen.

Lothar Middendorf (li.) und Peter Reinirkens im Außenbereich.

Innen ist grundsätzlich alles beim Alten geblieben. „Lediglich ein paar kleine Schönheitsarbeiten wurden durchgeführt“, erklärt Lothar Middendorf. Hat man in der Schwitzkabine einen schweißtreibenden Aufguss hinter sich gebracht, treibt es einen zwecks Sauerstoffaufnahme direkt an die frische Luft. Am Ausgang der Sauna befindet sich nach wie vor die kleine Terrasse. Über einen Weg wird der neue Teil der Anlage erreicht. Sonnenliegen und Sitzmöbel aus Korbgeflecht laden zum Sonnenbad ein. Ein kleiner Teich, in dem später Fische schwimmen sollen, plätschert munter vor sich hin. Die Bepflanzung lässt südländisches Flair aufkommen. Enorm praktisch ist es, dass keiner zum anschließenden kalten Duschen extra wieder in das Gebäude laufen muss. Eine Duschanlage sorgt für Abkühlung an Ort und Stelle. Nach Außen- also zur Freibad-Liegewiese und zum angrenzenden Fußweg hin, ist der Bereich durch einen hohen Zaun blickdicht geschützt. Der Zaun wird regelmäßig kontrolliert. Denn es kann nicht ausgeschlossen werden, dass Neugierige versuchen, einen Blick auf die nackten Tatsachen zu werfen. Hier sind die Betreiber auf der Hut. Eine dichte Hecke aus Nadelgehölzen soll vorwitzige Beobachter abhalten. „Aber bis diese hoch genug ist, wird es noch zwei bis drei Jahre dauern“, sagt Reinirkens.

Eine prima Idee ist auch der neue Kurztarif für Saunagäste. Für sieben Euro lässt es sich zwei Stunden lang genüsslich saunieren und entspannen. Fazit: Die Investition und die Bauzeit von insgesamt zweieinhalb Jahren haben sich gelohnt. Eine grüne Oase mit Wohlfühlcharakter und luxuriösem Ambiente. Ein Saunagast befindet: „Das ist hier so schön geworden, dass der Außenbereich eigentlich gar nicht mehr zum Inneren passt“, geht der Wink mit dem Zaunpfahl an Stadt und Förderverein.

Thema vor Ort

Jeder kennt den Mythos vom Horkenstein

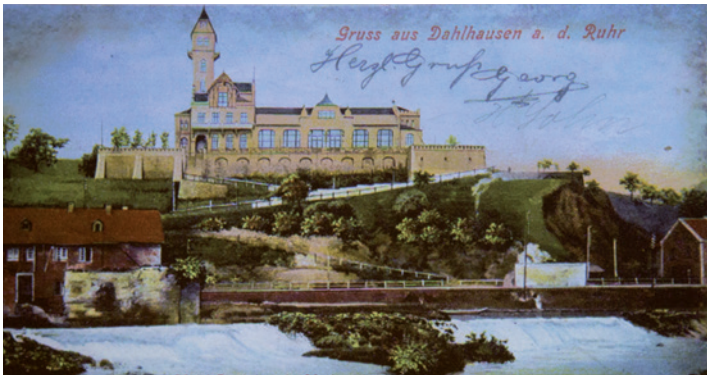
Um den Begriff ranken sich viele Geschichten - Walter Gantenberg hat mit allen Gerüchten aufgeräumt

Horkenstein - das ist jedem alt eingesessenen Lindener und Dahlhauser ein Begriff. Zahlreiche Geschichten, Mythen und Sagen spinnen sich um das Wort. Walter Gantenberg hat in einem Vortrag bei den Naturfreunden den Gerüchten ein Ende gemacht und die Geschichte des Begriffs aufgeschlüsselt. So steht fest: Es ist unter anderem ein Hotel und Restaurant gewesen, aber vor allem ein Stein, der mittlerweile nicht mehr in Dahlhausen, sondern in Hattingen liegt. Was bei vielen Bürgern immer noch für Empörung sorgt. „Der Stein war ein besonderes Merkmal Dahlhausens. Er ist verschwunden. Aber ich sorge dafür, dass die Geschichte noch weiterlebt“, sagt Gantenberg.

Der Vorsitzende des Bergmannstisches Bochum-Süd ist der perfekte Ansprechpartner, wenn es um den Horkenstein geht. Gerade der Horkenstein, der einer Sage nach vom Teufel persönlich in Dahlhausen niedergelegt wurde, liegt ihm am Herzen. Über den Stein hat er ein Buch geschrieben, Vorträge gehalten - vor allem aber hat er für Dahlhausen um den 20 Tonnen schweren Stein vergeblich gekämpft.

Heute liegt der Horkenstein, der wohl ein heidnischer Opferstein oder ein Zeitmessstein war, am ehemaligen Busbahnhof Hattingen. Früher zierte der Sandstein das Gut des Wirts Eggemann an der Winzer Straße. Aus Angst, der Stein könnte auf die Straße stürzen, wurde er 1876 mit einer Horde Pferde in den Garten des Amtshauses Hattingen verlegt. Dahlhausen hatte sein „eigenes Stonehenge“ verloren, auch, wenn die Bergleute sich wehrten. Gantenbergs Rückhol-Versuch im Jahre 1981, unterstützt von der Bezirksvertretung und den Stadtwerken, scheiterte am Veto der Stadt Hattingen. Doch ein erneuter Versuch ist in Zukunft nicht ausgeschlossen.

Die Reste der ehemaligen Burg Horkenstein, die in Wirklichkeit ein Hotel und Restaurant war, wurden übrigens in den 1960er Jahren abgerissen, nachdem die Nationalsozialisten im 2. Weltkrieg das Gebäude als Gefangenenlager missbraucht hatten. Zuvor erstreckte sich die Burg Horkenstein direkt hinter der Pontonbrücke auf einem Hügel in Oberdahlhausen als prunkvolles Gebäude und beliebtes Ausflugsziel. Heute ist davon in Dahlhausen allerdings ebenso wenig übrig, wie vom großen Horkenstein.



Eine Postkarte der Burg Horkenstein.

Weltmeister wird ...

„...Deutschland, weil sie ein Spitzenteam haben, das immer gut zusammenarbeitet.“

Chiara Kremer (10)
Waldesrand Linden

Apotheken-Notdienste

1. Juni Westfalen Apotheke,
Heggerstraße 29, Hattingen
02324 – 228 58

2. Juni Neue Apotheke,
Oststraße 4-6
02327 – 20 09 45

3. Juni Fortuna Apotheke,
Wasserstraße 120
93 88 80

4. Juni Löwen-Apotheke im Martin-Luther Krankenhaus,
Voedestraße 69-71
02327 – 20 08 02

5. Juni Straussen-Apotheke,
Heggerstr. 17, Hattingen
02324 – 252 00

6. Juni Industrie-Apotheke,
Bochumer Straße 112
02327 – 820 80

7. Juni Storchen-Apotheke,
Castroper Straße 213
59 19 91

8. Juni Jägers Paracelsus-Apotheke,
Heggerstr. 47, Hattingen
02324 - 561 50

9. Juni Weiltor-Apotheke,
Grosse Weilstraße 8, Hattingen
02324 – 223 64

10. Juni pampusapotheke am Denkmal,
Im Kattenhagen 11
02327 - 734 37

11. Juni Nord-Apotheke,
Bochumer Str. 87,
Winz-Baak
02324 - 822 44

12. Juni Sonnen-Apotheke,
Gartenstr. 112
02327 - 715 55

13. Juni pampusapotheke am Josefcarree,
Gudrunstraße 56
338 32 07

14. Juni Blaue Apotheke Viktoria Klinik,
Vikotriastraße 66-77
91 79 01 80

15. Juni Berg- und Hütten-Apotheke,
Herner Straße 138
51 06 25

16. Juni Linden-Apotheke,
Marxstraße 65, Welper
02324 – 606 71

17. Juni Löwen-Apotheke,
Westenfelder Straße 16
02327 – 877 56

18. Juni Apotheke am Hauptbahnhof,
Kurt-Schumacher-Platz 11-12
0234 – 604 34

19. Juni Herz-Apotheke,
Kurt-Schumacher-Platz 2
0234 – 178 70

20. Juni Alpha-Apotheke,
Hans-Böckler-Straße 1-19
0234 – 606 81

21. Juni Westfalen Apotheke Innenstadt,
Heggerstraße 29, Hattingen
02324 – 228 58

22. Juni Linden-Apotheke,
Marxstraße 65, Welper
02324 – 606 71

23. Juni Apotheke am Husemannplatz,
Kortumstraße 66
0234 – 916 06 73

24. Juni Apotheke Reich,
Kortumstraße 46-48
0234 – 120 32

25. Juni Straussen-Apotheke,
Heggerstr. 17
Hattingen
02324 – 252 00

26. Juni Civis-Apotheke in der Drehscheibe,
Kortumstraße 100
0234 – 185 35

27. Juni Turm-Apotheke,
Hattinger Straße 825
0234 – 49 57 76

28. Juni Jägers Paracelsus-Apotheke,
Heggerstr. 47
Hattingen
02324 - 561 50

29. Juni Kompass-Apotheke,
Frielinghausstraße 8
0234 – 333 86 29

30. Juni Stern-Apotheke,
Brenscheder Straße 47
0234 - 739 64

Der lange Weg zur Ruhr

Auch die nächsten drei Jahre wird sich an der Situation wohl nichts ändern

Die Sanierungsmaßnahmen im Dahlhauser Ortskern sind in vollem Gange. Während sich auf dem Bahnhofsvorplatz das neue Antlitz bereits erahnen lässt, schlummert der Bahnhof selbst noch im Dornröschen-Schlaf. Auch wenn die Sanierungsmaßnahmen in Richtung Eisenbahnmuseum von den Bürgern allgemein begrüßt werden, regt sich andererseits auch Ungeduld und Unverständnis. „Es gibt vom Bahnhof aus keinen direkten Weg zur Ruhr“, sagt Ursula Sander-Gehlen. Der jetzige Umstand, nämlich dass man entweder zwei Kilometer zum Eisenbahnmuseum oder aber in die andere Richtung bis zur Schwimmbrücke zurücklegen muss, um auf den Weg am Ruhr-Ufer zu gelangen, ist umständlich und für Menschen, die nicht so gut zu Fuß sind, zu weit. „Das kann doch eigentlich gar nicht sein“, so Sander-Gehlen weiter.

„Der Zugang zu den Ruhrauen kommt, aber leider müssen sich die Bürger noch gedulden“, erklärt Oliver Trappe, Pressesprecher der Stadt Bochum auf Anfrage. „Der Wunsch wurde in unseren Planungen zum Umfeld des Bahnhofs im Rahmen des Sanierungsgebietes Dahlhausen berücksichtigt.“ Demnach sieht das Konzept vor, vom südlichen Bahnsteig aus die Anbindung zu den Ruhrauen über eine Rampe bzw. Treppe zu schaffen. Aktuell ist dort lediglich ein (nicht genehmigter) Trampelpfad.

Der behelfsmäßige Trampelpfad zur Ruhr.

„Die Bahn sollte den S-Bahnhof in 2014 - jetzt aber verschoben auf 2017- im Zuge ihrer Modernisierungsoffensive barrierefrei umbauen. Dabei wird auch der Tunnel verfüllt und der Zugang über die Gleise erfolgt über eine Brücke. Zusätzlich gibt es dann Aufzüge zu den Bahnsteigen“, so Trappe weiter. In Dahlhausen werden sie also vorerst für drei weitere Jahre den langen Weg zur Ruhr nehmen müssen.

Heizungs-Wartung heißt
Wirtschaftlichkeit
Energieeffizienz
Sicherheit

PHILIPPS
steckt dahinter

Rombacher Hütte 2
44795 Bochum
Tel. 0234/9 43 77-0
www.philipps-bochum.de

Deutsche Ingenieurskunst, die sich jeder leisten kann.
Sichern Sie sich jetzt den Opel Astra als besonders attraktives Umpark-Angebot für nur 1% der unverbindlichen Preisempfehlung und mit 0,– € Anzahlung! Der Opel Astra, einer der zuverlässigsten deutschen Kompaktwagen[2], bietet Ihnen alltagstaugliche Innovationen, die den Fahrgenuss auf ein völlig neues Niveau heben.

Optionale Ausstattungshighlights:

- Adaptives Sicherheitslichtsystem AFL+
- Ergonomiesitze mit Gütesiegel AGR (Aktion Gesunder Rücken e.V.)
- Navi 950 Europa IntelliLink
- Parkassistent
- Adaptiver Geschwindigkeitsregler
- Front- und Rückfahrkamera
- integriertes FlexFix -Fahrradträgersystem

[1] Unser Leasingangebot

für den Opel Astra 5-Türer, Selection mit 1.6, 85 kW

Monatsrate 169,– €

Überführungskosten*: 660,– €, Leasingangebot: einmalige Leasingsonderzahlung: 0,– €, voraussichtlicher Gesamtbetrag***: 16.950,– €, Laufzeit: 36 Monate, mtl. Leasingraten: 169,– €, Gesamtkreditbetrag/-fahrzeugpreis: 16.950,– €, effektiver Jahreszins: 2,90 %, Sollzinssatz p.a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 2,90 %, Laufleistung: 10.000 km/Jahr**

* Überführungskosten sind separat an den anbietenden Händler zu entrichten.
** Privatkundenangebot der GMAC Leasing GmbH, Friedrich-Lutzmann-Ring, 65428 Rüsselsheim, für die das Autohaus Floren GmbH als ungebundener Vertreter tätig ist. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.
*** Summe aus Leasingsonderzahlung, monatlichen Leasingraten sowie Mehr- bzw. Minderkilometern (Mehrkilometer: 6,78 Cent/km, Minderkilometer: 0 Cent/km, Freigrenze jeweils 2.500 km).

JETZT TESTFAHREN UND UMPARKEN!

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 8,7, außerorts: 5,3, kombiniert: 6,6; CO_2-Emissionen, kombiniert: 154 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D

[2]auto motor und sport, Heft Nr. 12/2013, im 100.000-km-Dauertest der Kompaktklasse, getestet mit dem Opel Astra Sports Tourer 2.0 CDTI.

Floren
...mehr als nur eine Marke

Autohaus Floren GmbH
Voedestraße 76-82
44866 Bochum
Telefon 02327 / 6906-0
Fax 02327 / 6906-40
www.autohaus-floren.de
info@autohaus-floren.de

Der Qualität verpflichtet!

Dr. Günter Leyk MSc, Zahnärztin Juliane Leyk-Storm MSc

Zahnärzte
Dr. Günter Leyk
Juliane Leyk-Storm*

MSc Implantologie MSc orale Chirurgie
MSc aesthetisch rekonstruktive Zahnmedizin*

Ihr Spezialistenteam für
modernste Zahnheilkunde & Ästhetik

- Bleaching • Veneers - Vollkeramik
- Prophylaxe und schonende PA-Behandlung
- Implantate für jeden Lebensabschnitt
- Für Ihr schönstes Lächeln bieten wir die Lösung

Vorsprung durch Wissen und Erfahrung

Wir beraten Sie gerne!

Ihre Zahnarztpraxis Dr. Leyk • Hattinger Str. 395 • BO-Weitmar • Tel. (0234) 94 33 30 • www.dr-leyk.de

Sport vor Ort

Teilnehmer aus ganz Deutschland

Beim Pfingstturnier der SG Linden-Dahlhauser Fußballer

Am Pfingstwochenende scheint die Sonne – so jedenfalls ist es Tradition, wenn die SG Linden-Dahlhausen zum neunten Mal ihr Fußball-Turnier am Sportplatz „Am Lewacker“ (Jugendheimstraße 3) ausrichtet. „Tatsächlich gab es erst einmal einen kurzen Platzregen, ansonsten war immer bestes Wetter. So wollen wir es auch in diesem Jahr halten. Wir haben Sonne bestellt“, sagt Jugendleiter Armin Kasche schmunzelnd.

Erstmals rollt der Ball am Freitag, 6. Juni, um 17.30 Uhr, wenn die A-Junioren des Gastgebers gegen den CSV Linden das Turnier eröffnen. Am Samstag spielen die D- und E-Junioren, Sonntag die B- und F-Jugend, Montag endet das Turnier mit den C-Junioren und den Mini-Kickern. Gespielt wird auf dem Rasenplatz, nur die A-Jugend spielt auch auf der roten Asche.

Das Turnier hat sich über die Jahre etabliert, die Mannschaften kommen aus dem Bochumer Südwesten, aber auch aus dem ganzen Stadtgebiet und sogar deutschlandweit nach Dahlhausen. Die Gastgeber stellen bei allen Wettbewerben eine Mannschaft. Besonders bei den D-Junioren rechnet sich Kasche gute Chancen aus, Titelverteidiger Weitmar 45 ist diesmal nicht dabei. Auch in der F-Jugend sieht Kasche Außenseiterchancen.

Die Organisatoren: Armin Kasche (li.) und Roland Rump.

„In den letzten Jahren haben wir als gute Gastgeber die Pokale den anderen überlassen, das ändern wir diesmal“, kündigt Kasche an. Bei den B-Junioren schicken sich die Sportfreunde CSV Linden an, ihren Sieg vom Vorjahr zu wiederholen. Die „Holzmedaille“ gibt es in Dahlhausen übrigens nicht, denn sogar der Vierte wird noch mit einem Pokal belohnt.

Natürlich dreht sich vieles, aber nicht alles, um Fußball, denn das Pfingstturnier ist gleichzeitig ein geselliges Familienfest. „Am Freitag-Abend wird es immer richtig spät“, verrät Kasche. Für einen Bierwagen ist ebenso gesorgt, wie für Kaffee und Kuchen oder Sucuk und Würstchen vom Grill. Außerdem lockt eine Tombola. Alle Einnahmen kommen der Jugendabteilung zu Gute.

Der Spielplan:

A-Junioren, 6. Juni, ab 17.30 Uhr: SG Linden-Dahlhausen, CSV Linden, SG Hannover, SV Leithe (Gr. A), BW Weitmar, SF Altenbochum, Waldesrand Linden, SV Vöde (Gr. B)

B-Junioren, 8. Juni, ab 14 Uhr: SG Linden-Dahlhausen, SF Altenbochum, Waldesrand Linden, TuS Essen-West II (Gr. A), CSV Linden, TuS Essen-West, BW Baukau Herne, FSV Gevelsberg (Gr. B)

C-Junioren, 9. Juni, ab 14 Uhr: SG Linden-Dahlhausen, SC Weitmar, VfB Börning, Wambeler SV II (Gr. A), SF Altenbochum, Westfalia Bochum, SV Genc Osman Duisburg, SV Sodingen (Gr. B)

D-Junioren, 7. Juni, ab 14.30 Uhr: SG Linden-Dahlhausen, RW Leithe, FC Frohlinde, SV Genc Osman Duisburg (Gr. A), SG Linden-Dahlhausen II, Eller Düsseldorf, Westfalia Bochum, TuS Essen West (Gr. B)

E-Junioren, 7. Juni, ab 10 Uhr: SG Linden-Dahlhausen, RW Markania Bochum, BV Langendreer, SG Castrop-Rauxel (Gr. A), CSV Linden, TuS Harpen, PTSV Dortmund, TuS Essen West (Gr. B)

F-Junioren, 8. Juni, ab 10 Uhr: SG Linden-Dahlhausen, Westfalia Bochum, Weitmar-Genclerbirligi, VfB Homberg (Gr. A), CSV Linden, LFC Laer, SV Sodingen, TuS Kaltehardt (Gr. B)

G-Junioren, 9. Juni, ab 10 Uhr: SG Linden-Dahlhausen, Weitmar-Genclerbirligi, SW Wattenscheid, CSV Linden, DJK TuS Hordel, SC Röhlinghausen, Erler SV, TuRa Duisburg, SV Fortuna Herne (gespielt wird jeder gegen jeden)

Natursteine | Findlinge | Felsen
Stelen | Gruftsteine | Pultsteine
liegende Steine | Einfassungen
Urnenanlagen | Abdeckungen
Skulpturen | Grabschmuck
Vasen und Laternen aus Bronze, Edelstahl, Aluminium und Stein

Steinbildhauerei und Grabmalkunst
ROWEDA JACOBS GMBH
Meisterbetrieb
1500 qm Ausstellung
Ottostr. 2-4 | 44867 Bochum-Wattenscheid
Tel.: 02327 / 87289 | www.roweda-jacobs.de

Info

Gesucht wird...

Die SG Linden-Dahlhausen sucht besonders für die E-Jugend noch Fußballer, eine zweite Mannschaft soll entstehen. Außerdem werden für die A- und B-Junioren Torhüter benötigt. Auch Sponsoren werden gesucht. Kontakt über Nachwuchsleiter Armin Kasche, Telefon: 0173 - 24 56 876.

Eingebaute Torgarantie

Charles Atsina hat in seiner Karriere viel erlebt

Wenn bei der Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien der Ball rollt, ist Charles Atsina hin- und hergerissen. Der Stürmer von den Sportfreunden CSV Linden ist in Ghana geboren, in Italien groß geworden und hat in Spanien wie in Deutschland Fußball gespielt. Letztendlich fiebert Atsina für sein Heimatland Ghana, aber „ein Endspiel gegen Deutschland, das wäre doch toll“, sagt er mit einem Augenzwinkern: „Für Ghana wäre es ein Erfolg, wieder ins Viertelfinale zu kommen. Die Weltmeisterschaft traue ich am ehesten Brasilien oder Spanien zu.“

Atsina ist nicht nur Fan, sondern selbst ein herausragender Fußballer. Mit seinen 25 Jahren hat er in seiner Karriere schon einiges erlebt. Mit zwölf Jahren zog Atsinas Familie von Ghana nach Italien, wo der Thierry-Henry-Fan bei Virtus Vecomp die ersten Schritte in seiner Karriere machte. Noch heute besucht er seine Familie in Italien oft, will dort auch die WM verfolgen, aber damals lockte Spanien. Nach Verhandlungen mit der Reserve von Atletico Madrid und Getafe landete Atsina bei AD Alcorcón in der 2. spanischen Liga.

Alcorcón drang bis in die Relegation vor, Atsina aber bekam wenig Spielzeit. Zu wenig, ein Wechsel musste her. Nach einer kurzen Zwischenstation in Schweden kam er mit großen Hoffnungen im vergangenen Jahr nach Deutschland. „In Spanien hat mir Vera Boateng, eine Freundin, geholfen. Hier stand ich alleine da. Ich hatte einen falschen Berater an der Seite, der mir viel versprochen und wenig gehalten hat“, sagt er auf Englisch: „Ich mag Deutsch, aber ich muss noch daran arbeiten.“ Wie so einige Fußballer fing ihn der Sportliche Leiter des CSV - Torsten Berger - auf, besorgte ihm eine Wohnung und gab ihm die Möglichkeit, seiner Leidenschaft nachzugehen: Fußballspielen. Wenn auch nur in der Landesliga. Den Aufstieg haben die Lindener verpasst.

Atsina ist Stürmer beim CSV, hat aber schon in Spanien gespielt.

Atsina ist dem CSV dankbar, seine Träume hat er jedoch nicht begraben - auch wenn er mit seinen Sprachkenntnissen und als Diplom-Systemelektroniker vorgesorgt hat. „Du musst an dich glauben und positiv denken. Ich will höher spielen“, sagt der schnelle und schussstarke Stürmer.

Bei seinen Stationen hat er überall etwas mitgenommen. Aus Ghana die Physis, aus Italien die Gewinnermentalität, aus Spanien die Technik und aus Deutschland den Willen, hart zu arbeiten. Einen Torriecher hatte er schon immer, das hat er in Linden bewiesen: In einem Spiel gegen Dahlhausen traf er achtmal. Kein Wunder, denn Atsinas Motto lautet: „Wenn ich den Ball habe, will ich nur ins Tor treffen.“

Weltmeister wird ...

„...Deutschland oder Italien, weil Thomas Müller und Mario Balotelli besonders gute Spieler sind.“

Jakob Schmidtke (8)
CSV Linden

Rolladen Schröder
Fachbetrieb Rolladen- und Jalousiebauer-Handwerk
Holz-, Kunststoff-, Alu-Rolladen	Stahl-, Alu-Rolltore, -Gitter
Markisen, Jalousien	Elektr. Rolladenantriebe	Rolladenkästen
Fenster in Alu und Kunststoff	Haustüren
Inh. K.-H. Meß und Kerstin Pohl-Meß · Friederikastr. 12 · 44789 Bochum
Tel. 0234/331519 u. 301077 Fax: 331682

Autolackier-Fachbetrieb
Lackierungen aller Art, PKW und LKW
Beseitigung von Unfallschäden
Fahrzeugbeschriftungen
Maler-Fachbetrieb
sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung mit Putz und Anstrich
Vollwärmeschutzarbeiten mit eigenem Gerüst
seit 1901 de Greef GmbH
Ihr Fachmann seit über 100 Jahren
Qualität aus Tradition
Surenfeldstr. 9 . 44879 Bochum
Fon 0234.49976 . Fax 0234.49978

Rosenberg
Hattinger Str. 245
44795 Bochum-Weitmar
Tel.: 02 34 / 43 14 96
Samsung
UE 40 F 5570
Unser WM-Angebot
• 102 cm sichtbares Bild
• 100 Hz
• LED Hintergrundbeleuchtung
• Full HD
• Triple Tuner (DVB-T/C/S)
• WLAN integriert
• steuerbar über smartphone
549,-*
449,-
* Alle Preise sind Abholpreise! Streichpreise sind unverbindliche Preisempfehlungen der Hersteller. Verkauf solange der Vorrat reicht. Keine Mitnahmegarantie. Nicht verfügbare Ware wird umgehend bestellt. Änderungen in Form und Dekor sowie Darstellungsfehler und Irrtum vorbehalten.

Kirchen vor Ort

Gottesdienste

Liebfrauen

Hattinger Straße 814a

1. Juni, Sonntag
8.30 Uhr Heilige Messe, Krankenhauskapelle
11.30 Uhr Heilige Messe
3. Juni, Dienstag
8.30 Uhr Heilige Messe
4. Juni, Mittwoch
17.30 Uhr Rosenkranzandacht, Krankenhauskapelle
18.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung, Krankenhauskapelle
5. Juni, Donnerstag
8.30 Uhr Heilige Messe
7. Juni, Samstag
17.00 Uhr Vorabendmesse
8. Juni, Sonntag
8.30 Uhr Heilige Messe, Krankenhauskapelle
11.30 Uhr Heilige Messe
9. Juni, Montag
8.30 Uhr Heilige Messe, Krankenhauskapelle
11.30 Uhr Heilige Messe
10. Juni, Dienstag
8.30 Uhr Heilige Messe
11. Juni, Mittwoch
17.30 Uhr Rosenkranzandacht, Krankenhauskapelle
18.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionsausteilung, Krankenhauskapelle
12. Juni, Donnerstag
8.30 Uhr Heilige Messe
14. Juni, Samstag
17.00 Uhr Vorabendmesse
15. Juni, Sonntag
8.30 Uhr Heilige Messe, Krankenhauskapelle
11.30 Uhr Heilige Messe
17. Juni, Dienstag
8.30 Uhr Heilige Messe
18. Juni, Mittwoch
17.30 Uhr Rosenkranzandacht, Krankenhauskapelle
18.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionsausteilung, Krankenhauskapelle
19. Juni, Donnerstag
11.30 Uhr Heilige Messe auf dem Kirchplatz mit anschließender Prozession
21. Juni, Samstag
17.00 Uhr Vorabendmesse
22. Juni, Sonntag
8.30 Uhr Heilige Messe, Krankenhauskapelle
11.30 Uhr Heilige Messe
24. Juni, Dienstag
8.30 Uhr Heilige Messe
25. Juni, Mittwoch
17.30 Uhr Rosenkranzandacht, Krankenhauskapelle
18.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung, Krankenhauskapelle
26. Juni, Donnerstag
8.30 Uhr Heilige Messe
28. Juni, Samstag
17.00 Uhr Vorabendmesse
29. Juni, Sonntag
8.30 Uhr Heilige Messe, Krankenhauskapelle
11.30 Uhr Heilige Messe

Gemeinde Unterwegs

Gaußstraße 16
1. Juni, Sonntag
9.30 Uhr Kindergottesdienst
10.15 Uhr Gottesdienst
7.Juni, Samstag
18.15 Uhr Lobpreis-, Segnungs-, Abendmahlgottesdienst
8. Juni, Sonntag
9.30 Uhr Kindergottesdienst
10.15 Uhr Gottesdienst
15. Juni, Sonntag
9.30 Uhr Kindergottesdienst
10.15 Uhr Gottesdienst
22. Juni, Sonntag
9.30 Uhr Kindergottesdienst
10.15 Uhr Gottesdienst
29. Juni, Sonntag
9.30 Uhr Kindergottesdienst
10.15 Uhr Gottesdienst

St. Engelbert

Kassenbergerstraße 94

1. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Heilige Messe und Goldhochzeit
2. Juni, Montag
16.00 Uhr Wortgottesdienst im Rosalie-Adler-Zentrum
3. Juni, Dienstag
9.15 Uhr Wortgottesfeier
4. Juni, Mittwoch
9.00 Uhr Heilige Messe
6. Juni, Freitag
9.00 Uhr Heilige Messe
8. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Hochfest
9. Juni, Montag
10.00 Uhr Heilige Messe
11. Juni, Mittwoch
9.00 Uhr Heilige Messe
13. Juni, Freitag
9.00 Uhr Heilige Messe
15. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Familiengottesdienst
17. Juni, Dienstag
9.15 Uhr Wortgottesdienst
18. Juni, Mittwoch
9.00 Uhr Heilige Messe
18.00 Uhr Vorabendmesse
20. Juni, Freitag
9.00 Uhr Heilige Messe
21. Juni, Samstag
15.00 Uhr Taufgottesdienst
22. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Heilige Messe
24. Juni, Dienstag
9.15 Uhr Wortgottesdienst
25. Juni, Mittwoch
9.00 Uhr Heilige Messe
26. Juni, Donnerstag
9.00 Uhr Morgenlob
27. Juni, Freitag
9.00 Uhr Heilige Messe
29. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Heilige Messe

Christuskirche Linden

Hattinger Straße 786
1. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
8.Juni, Sonntag
10.00 Uhr Wandergottesdienst nach Sundern
9. Juni, Montag
10.00 Uhr Wandergottesdienst nach Sundern
11.0 Uhr Abschluss des Wandergottesdiensts, Kirche zum Guten Hirten
15. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst
22. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Familiengottesdienst, Kirche zum Guten Hirten
29. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst

Lutherkirche

Dr.-C.- Otto-Straße 110
1. Juni , Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
11.00 Uhr Kindergottesdienst, Raum unter der Kirche
6. Juni, Freitag
16.00 Uhr Gottesdienst in der Seniorenwohnanlage
8. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Pfingstgottesdienst mit Abendmahl
9. Juni, Montag
10.00 Uhr Pfingstgottesdienst
15. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Kindergottesdienst, Raum unter der Kirche
22. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Kindergottesdienst, Raum unter der Kirche
29. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung

Neuapostolische Gemeinde Linden

Axstraße 18
1. Juni, Sonntag
9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule
4. Juni, Mittwoch
19.30 Uhr Gottesdienst
8. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Bildübertragung vom Kirchentag aus München
11. Juni, Mittwoch
19.30 Uhr Gottesdienst
15. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule
18. Juni, Mittwoch
19.30 Uhr Gottesdienst
22. Juni, Sonntag
9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule
25. Juni, Mittwoch
19.30 Uhr Gottesdienst
29. Juni, Sonntag
9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Bochum-Linden

Hilligenstraße 5
1. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Abendmahlgottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst
8. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Pfingstgottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst
15. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst
22. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst
29. Juni, Sonntag
10.00 Uhr Zeugnisgottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Eine neue Kultur des Alterns

Wenn Deutsche und Muslime gemeinsam alt werden

Längst ist der demographische Wandel im Ruhrgebiet angekommen. Während die Zahl der Einwohner unter 60 Jahren unaufhörlich schrumpft, steigt die Anzahl der Senioren und damit auch der Pflegebedürftigen enorm an und stellt Pflegeeinrichtungen vor manche Herausforderung. Neben dem Fachkräftemangel wirft ein ganz anderes Thema Fragen auf. Denn fest steht: gealtert wird zunehmend - in jeder Kultur. Nicht nur Deutsche werden älter, sondern auch die zahlreichen Zuwanderer mit Migrationshintergrund.

Mittlerweile wächst bei vielen türkischen Familien die dritte und vierte Generation heran. Und schon längst nicht mehr gehen viele der Älteren nach Erreichen des Rentenalters zurück in ihr Heimatland. Die erste Generation der Einwanderer, die schon vor Jahrzehnten nach Deutschland kam, tut sich allerdings schwer mit dem Gedanken, den Lebensabend in einem Seniorenzentrum zu verbringen. „Das liegt an der Kultur, in der diese Generation noch fest verankert ist“, erklärt Hafize Cakar, „während die Nachfolgegenerationen sich immer mehr anpassen.“ Cakar ist bei der Ifak in Dahlhausen zuständig für Integration und kümmert sich auch um muslimische Senioren. „Der Umzug in ein Altenheim ist in der türkischen Kultur im wahrsten Sinne des Wortes ein Armutszeugnis. Dorthin geht nur, wer sonst nichts und niemanden hat“, so Cakar weiter. „Die Seniorenheime müssen sich früher oder später interkulturell öffnen“, sagt sie.

Die türkischstämmige Pflegerin Senay Cinaz.

Um Hemmschwellen bei den türkischen Senioren abzubauen, kooperieren die Ifak und das Rosalie-Adler-Seniorenzentrum in Dahlhausen bereits seit einiger Zeit. Elke Ferdinand-Lambrecht, Einrichtungsleiterin des Seniorenzentrums, und Veronika Stupp vom sozialen Dienst begrüßen und unterstützen das kulturübergreifende Projekt. Gegenseitige Besuche und das gemeinsame feiern deutscher wie türkischer Feste sollen Hemmschwellen abbauen und Akzeptanz schaffen. „Bei der Generation, die den Krieg noch miterlebt hat, ist das nicht immer ganz so einfach“, sagt Ferdinand-Lambrecht. Kulturen, die vor ein paar Jahrzehnten noch unvorstellbar weit voneinander entfernt waren, leben im Alter plötzlich gemeinsam unter einem Dach.

Zurzeit ist eine türkische Bewohnerin in Rosalie-Adler zu Hause. Hier wissen die Beteiligten um die Thematik, die mittelfristig auftreten könnte. „Das größte Problem ist zweifelsohne die Sprachbarriere. Denn nur wenige der türkischen Senioren haben seinerzeit die deutsche Sprache erlernt“, erklärt Ferdinand-Lambrecht. Können die Pflegefachkräfte in Sachen Kommunikation noch auf zwei türkische Mitarbeiterinnen bauen, so tun sich in Punkto Glaube und Esskultur wieder andere Fragen auf. „Im Idealfall bräuchte man einen eigenen Gebetsraum und einen türkischen Koch. Die Küche müsste unterteilt sein, da sich die unterschiedlichen Lebensmittel nicht berühren dürfen“, erläutert Stupp.

Und wie wird mit dem gesundheitlichen Aspekt beim Ramadan, der muslimischen Fastenzeit, umgegangen? „Ich weiß nicht, inwiefern das aus medizinscher Sicht vertretbar ist“, sagt Stupp, „da momentan der Bedarf nur vereinzelt auftritt, sind diese Dinge noch kein Thema hier im Haus. Aber sollte es so kommen, wäre eine völlige Umstrukturierung notwendig.“

Weltmeister wird ...

„...Deutschland, weil sie mit Manuel Neuer den besten Torwart der Welt haben.“

Emma Seitz (10)
Waldesrand Linden

SIEVERS
FUSSBODENTECHNIK
• Estriche • Parkett • Bodenbeläge
• Teppichböden • Gartenmöbel
Kohlenstr. 31 • 44795 Bochum
Tel. (02 34) 4 37 86
www.sievers-fussbodentechnik.de

Zur alten Post
„La Posta“

Pfingstmontag
wie gewohnt
ab 11.30 Uhr
für Sie geöffnet!
Inhaber: Frank Schulz
Wir servieren spanische & portugiesische Köstlichkeiten.
Hattinger Str. 846
44879 Bochum-Linden
Tel. 0234 / 546 44 32
Öffnungszeiten:
Dienstag - Samstag ab 17 Uhr
Sonn- und Feiertags ab 11.30 Uhr
Montag Ruhetag

Ruhr-Bodega
„La Posta“

Besuchen Sie uns auch auf unserer Terrasse in der Ruhr-Bodega
Inhaber: Frank Schulz
Ruhrmühle 2d
44879 Bochum-Dahlhausen

Aktuelles vor Ort

Ruhr-Bodega kommt

Neue Gaststätte in Dahlhausen

Die Kochtöpfe blieben zwar kalt, dafür brodelte es in der Gerüchteküche umso munterer. Jetzt ist das Rätsel um die Zukunft der Gastronomie auf dem Gelände des Angelvereins Ruhr gelöst, und es ist amtlich: Frank Schulz, Inhaber des Restaurant „Alte Post La Posta“ in Linden eröffnet an der Ruhr in Dahlhausen die „Ruhr Bodega La Posta“.

Jetzt steht an der Ruhr einer zünftigen Einkehr nichts mehr im Weg. Als Eröffnungsdatum hat der neue Pächter den 29. Mai angepeilt. „Das Restaurant in Linden bleibt aber bestehen“, betont Schulz, „Mit der neuen Bodega können wir unseren Gästen jetzt auch endlich eine große Terrasse für den Sommer bieten“, freut sich der Gastronom.

Spanische Tapas unter Bochumer Sonne - was will man mehr? „Zusätzlich wird es Eisbecher und Kuchen geben“, verspricht Schulz. Natürlich kann man auch einfach nur sein Bierchen im Biergarten genießen. Bleibt eigentlich nur noch der Wunsch nach einem sonnigen Sommer.

JUWELIER KÖHLER OPTIK
Wir reparieren Ihre Stand- & Wanduhren und bieten dazu einen Abholservice an.
Tel.: 0234/49 04 81
Hattinger Str. 795, 44879 Bochum

Grüne Stadtteile

Li-Da kommt beim Bezirksprofil gut weg

Im Zuge des kürzlich genehmigten Kinder- und Jugendförderplans für die Jahre 2015 bis 2020 hat die Stadt die Profile ihrer Bezirke aktualisiert. Für alle, die es schon immer schwarz auf weiß haben wollten, anbei ein paar interessante Zahlen:

Demnach leben in Linden auf 4,61 km² 14.192 Menschen, die Dahlhauser haben mit einer Bevölkerungsdichte von 2.621 Personen pro km² (Fläche: 4,96 km²) mehr Platz. Beide liegen im stadtweiten Vergleich eher hinten. Doch sowohl Linden als auch Dahlhausen zeichnen sich den Profilen nach als grüne Stadtteile aus.

Dahlhausen ist ein junger Stadtteil. Er weist im Vergleich zum Mittelwert des Bochumer Südwestens einen hohen Anteil an Kindern und Jugendlichen auf (zweithöchster Wert in Bochum mit Haushalten: 21 Prozent) und eine eher niedrige Anzahl an älteren Menschen.

In Linden fallen ebenfalls die vielen Haushalte mit Kindern ins Auge, die selten alleinerziehend (22 %) oder kinderreich (9 %) sind. Und die Kinder haben einiges drauf: Mit 60,8 Prozent gehen gut ein Drittel mehr Schüler auf ein Gymnasium, als im Mittelwert der gesamten Stadt Bochum. Stadtweit weist Linden übrigens auch bei der Zahl der Arbeitslosen (4,8 %) und Sozialgeldempfänger (7,7 %) einen der niedrigsten Werte auf.

„Der Verein hat mein Leben verändert“

Geschäftsführer Dirk Schmieder im Interview zu 55 Jahren Fanfarenzug

Zum 55-Jährigen hat der Fanfarenzug der Ruhrlandbühne, die 65 Jahre alt wird, im Mai ein dreitägiges Fest ausgerufen und dabei richtig Rabatzz gemacht: 30 Vereine haben gratuliert, in der Christuskirche ertönte ein imposantes Konzert mit einer Reise durch die Musikgeschichte der Ruhrlandfanfaren, ein ganzes Wochenende wurde gefeiert und am Ende marschierte noch ein Festzug durch Dahlhausen. VorOrt hat den Geschäftsführer Dirk Schmieder zu 55 Jahren Fanfarenzug befragt.

Interview

Was bedeutet der Fanfarenzug für Sie?
Ich bin seit 43 Jahren dabei und leite den Fanfarenzug seit 25 Jahren, davor war es mein Vater Werner. Wir haben bis zu 80 Auftritte im Jahr. Ich muss schon sagen, dass der Verein mein Leben verändert hat. Wir sind alle richtig zusammengewachsen. Besonders schön ist es auch, die Jugendlichen zu begleiten. Wir lassen die jungen Leute mitreden. Meinen Stellvertreter Daniel Komorowski habe ich quasi mit groß gezogen, auf ihn kann ich mich immer verlassen und mich auch mal ruhig ins Publikum setzen.

Also haben die Fanfaren kein Nachwuchsproblem?
Meine Familie spielt jetzt in der dritten Generation hier. Mein Sohn Dominik hat, genau wie ich, zunächst mit der Trommel

Dirk Schmieder.

angefangen und ist dann zur Fanfare gewechselt. Seit 1974 haben wir einen Jugendfanfarenzug und die Ruhrlandbühne bietet ein vielfältiges Angebot – jeder kann was machen, von Komik über Musik bis Tanz. So gibt es immer wieder Nachwuchs. Weit über 30 junge Leute spielen hier mit. Trotzdem freuen wir uns über jedes neue Mitglied.

Gibt es ein besonderes Lied für Sie?
Da gibt es viele, aber ich würde den Jägermarsch herausheben. Dazu marschieren wir seit 55 Jahren ein. Wenn unser Präsident das hört, weiß er, dass Karneval ist.

Was macht den Fanfarenzug der Ruhrlandbühne aus?
Wir spielen alles in S-Dur, das ist einzigartig und unsere Tradition. Wir haben die Ambition, anders zu sein und gute Musik zu machen. Das treibt uns an. Ich bin stolz, so eine tolle Truppe hier zu haben.

Der 55. Geburtstag konnte im eigenen Vereinsheim gefeiert werden. Ist es ganz fertig?
Ja, und das war schon etwas Besonderes. Die erste Karnevals-Saison ist ja auch schon gut durchgegangen, ohne Chaos. Nur kleine Feinarbeiten fehlen noch, die sind aber bis Ende des Jahres getan.

Wie war es, in der Christuskirche zu spielen?
Ganz besonders. Bei den Proben hatte ich oft den Finger auf den Lippen. In einer Kirche kann man nicht zu laut spielen, sonst fliegen einem die Ohren weg.

Ganze 30 Vereine haben zum Jubiläum gratuliert. Wie ist das abgelaufen?
Viele sind für einen Tag gekommen, andere haben im Jugendzentrum in Linden übernachten können. Wir haben die Rückbesuche schon geplant.

Weltmeister wird ...

„...Deutschland, weil sie mit Philip Lahm einen Kapitän haben, der das Team führt.“
Finja Denko (9)
Waldesrand Linden

- Altbausanierungen
- Verputzarbeiten
- Türen
- Fliesen
- Trockenbau
- Bodenbeläge
- Fenster
- Estrich

Komplettrenovierungen aus einer Hand

interlink bauservice
Tel. 0234 - 3 24 79 0
info@im2obilien.de
www.im2obilien.de

interlink BAUSERVICE

Wenn es der schönste Balkonschmuck sein soll!
Bummeln Sie unverbindlich durch unsere Pflanzenpracht und erkennen Sie Qualität auf den 1. Blick.

Gutschein für eine kostenlose Bepflanzung von Blumenkästen mit unserer Spezialerde und Langzeitdünger
(pro Einkauf max. 3 Kästen und 1 Gutschein)

Tipp! Nach Restposten fragen und bis zu 40% sparen!
(Baumschule und Gefäße für Garten, Terrasse und Balkon)

www.herkers-blumenhof.de
Herkers Blumenhof
Herker die 5 Sterne Gärtnerei!
Markstr. 356a • 44795 Bochum • Tel. 0234 / 94 67 40

Rätsel

griechischer Gott der Künste
nackt
Staat in Südasien
Dienstschwur
Trugbild
dt. Philosoph † 1804
Verbandstoff
Düsenflugzeug
kindliches Getue
Verhältnis
Lärmgerät
Angehöriger einer Weltreligion
weiter Satz
früherer Name Tokios
Fremdwortteil: vor
Grazie
nordisches Göttergeschlecht
Stadt in Kalifornien (Abk.)
Frauenkurzname
Gummiharzart
rechter Nebenfluss der Rhône
Auspuffausstoß
heftige Windstöße
Wäscheschnur
röm. Zahlzeichen: sechs
überall
Freizeitpark in Kopenhagen
germanischer Wurfspieß
gitterförmige Unterlage
schmale Lücke
Bratgefäß
üblicher Tagesablauf
Bodenablagerung
Alkoholart
Stammvater der Athener
Passiv (Sprache)
Verlustgeschäft
Glücksspiel
feierliches Versprechen
Zeichentrickfigur (‚… und Jerry')
Griechen in der Antike
Körperteil
Bittererde
unbekannt
europ. Weltraumorg. (Abk.)
Kennzeichnung
sächliches Fürwort
berühmte Person (Kw.)
Warengestell
Gemahl, Gatte
Kfz-Z. Glarus, Schweiz
Futtergefäß
unbestimmter Artikel
Maschinenantrieb
weißes Puder
würdigen, auszeichnen
poetisch: Wohlgeruch
Schiffsenterbalken
Fluss durch Hessen
sonderbar, merkwürdig
menschlicher Laut
Name Attilas in der Edda
Probe
talentiert
Gewicht der Verpackung
kurz für: in dem
englisch: nach, zu
verboten
ägypt. Herrscher
Fremdwortteil: vor
pers. Herrschertitel
Fremdwortteil: mit
Pastenbehälter
einfacher Hocker
ohne Umweg, direkt
sichtbare Verbindungsstelle
Million (Abk.)
bulgarische Währung (Mz.)
Vorname des Weltreisenden Polo
kath. Theologe † 1847
Kfz-Z. Gütersloh
lateinisch: wo
geräuscharm
Presseerbeit (engl. Abk.)
nur wenig
einfarbig
unnötig lange Strecke
italienisch: ja
Bergübergang
Mantel der Araber
Besitz, Eigentum
Wirbelsturmerscheinung
Initialen von Sänger Marshall
Fremdwortteil: drei
kleine Sundainsel

DEUTSCHLANDS WOHL BESTE
STADIONWURST

Jeden Dienstag und Freitag
Direktverkauf
8.00 bis 16.00 Uhr
Hansastraße 128 (gegenüber Autohaus Weimer)

Thiers Fleisch- und Wurstwaren GmbH & Co KG

Mit etwas Glück können Sie bei unserem Rätsel wieder gewinnen. Diesmal ist es **zweimal ein Korb voller Grillgut von Thiers Fleisch- und Wurstwaren im Wert von jeweils 50 Euro.** Schicken Sie das Lösungswort an „VorOrt", MiKa Kommunikation GmbH, Rungestraße 22b in 44795 Bochum, oder per e-Mail: info@mikakom.de unter Angaben Ihres Namens, Adresse und Telefonnummer.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden ausgelost. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.
Einsendeschluss ist der 15. Juni 2014. Es gilt das Datum des Poststempels. Die Daten werden nur für interne Zwecke verwendet und nicht an Dritte weiter gegeben. Die Gewinner werden benachrichtigt. Über unseren Preis aus der Mai-Ausgabe, **einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro von REWE Lenk zur Eröffnung der Grillsaison,** kann sich Renate Loyns freuen.

www.raetselschmiede.de

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Mit dem Drachenboot auf dem Canale Grande

LDKC-Boot nimmt Pfingstsonntag erneut an der Vogalonga in Venedig teil

Venedigs berühmteste Langstreckenregatta, die Vogalonga, feiert Pfingstsonntag 40. Geburtstag. Zu den Gratulanten gehören auch zwei Boote des Linden Dahlhauser Kanu Clubs (LDKC). „Insgesamt gehen von uns 27 Sportler in zwei Booten an den Start“, sagt Andreas Ullrich (52), der mit gleichaltrigen Mitstreitern im Drachenboot „Mamas & Papas“ paddeln wird.

Schon 2012 waren die durchschnittlich 45 Jahre alten Hobby-Paddler aus Dahlhausen bei der Vogalonga in Venedig dabei. Für die 32 Kilometer lange Strecke brauchten sie knapp drei Stunden – diesmal wollen sie noch schneller sein. „Mal schauen, der Ehrgeiz ist groß“, sagt der zweifache Familienvater schmunzelnd.

Die Vogalonga findet seit 1974 an Pfingstsonntag statt und war ursprünglich eine Demonstration der einheimischen Ruderer gegen den zunehmenden Motorbootverkehr in Venedig. Insgesamt werden bis zu 1.800 Boote aus den verschiedensten Klassen (Ruder- oder Tretboot, Kanu, Kajak und Drachenboot) aus ganz Europa erwartet. Einzige Voraussetzung: Das Boot muss allein mit Muskelkraft angetrieben werden. Und das kann ganz schön anstrengend werden.

„Etwa drei Kilometer gehen über einen offenen Teil der Lagune, vergleichbar mit dem offenen Meer“, erinnert sich Ullrich an das letzte Mal.

Die Vorbereitungen des LDKC laufen bereits seit den Wintermonaten. „Zweimal pro Woche trainieren wir“, verrät Ullrich. Allerdings „nur“ auf dem Wasser. „Zusätzliche Trainingseinheiten, wie Lauftraining oder den Besuch im Fitnessstudio überlassen wir den Leistungssportlern“, sagt Ullrich lachend. Schließlich zähle bei der 40. Vogalonga der olympische Gedanke: Dabei sein ist alles.

Die „Mamas & Papas“ des LDKC im Drachenboot.

Weltmeister wird ...

„...Deutschland, weil sie jetzt einfach wieder dran sind.“

Joshua Henke (8)
SG Linden-Dahlhausen

Sudoku

Das Raster ist mit den Zahlen 1 bis 9 auszufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3 x 3 Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen.

Lösung: Seite 22

4								
6	5			8				3
2	3			9			6	1
			6			1		
		3		2		8		
		9			7			
9	4			5			1	6
7				4			5	2
								9

Aktuelles vor Ort

Klatschkasten

• Zusammenarbeit •

Erstmals lud die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Arche Bezirkspolitiker zur Bürger-Gesprächsstunde in ihr Gemeindezentrum ein (Foto). Mit Marc Gräf (SPD), Andreas Bracke (CDU) und Monika Engel (Grüne) kamen die Kommunalwahl-Kandidaten der drei großen Parteien im Südwesten. Knapp 20 Bürger fanden den Weg zur Arche, etwas dürftig fielen die Ergebnisse aus. Altbekannte Themen wie der Radweg, die Hattinger Straße, das Südbad oder die Pontonbrücke wurden kurz angeschnitten, große Zugeständnisse machte kein Politiker. Eine Innovation gab es aber trotzdem: Die Bezirkspolitiker versprachen, in Zukunft enger mit den Gemeinden zusammenzuarbeiten, um etwa Essensgutscheine für Bedürftige zu entwickeln.

• Für den Stadtteil •

Seit 25 Jahren ist der „Raumdesign Schwarz“ in Linden vor Ort. Vor einigen Jahren haben die Gründer Detlev und Jutta Schwarz den Fachhandel für Gardinen, Polster, Bodenbeläge und Insektenschutz federführend an Tochter Mareike übergeben, um sich auf die Filiale in Herne zu konzentrieren. Die Jungmeisterin überzeugt seitdem mit frischen Ideen und übernimmt Verantwortung für den Stadtteil: Vor kurzem hat Schwarz die Pflege für den Baum vor ihrem Laden übernommen und hat diesen kreativ mit aus Holz gebastelten Melonenscheiben, die rund um den Baum gepottet wurden, verziert.

• Erzähl' doch mal •

Das Seniorenbüro Südwest bietet einen Kurs für Frauen und Männer, die Freude am Erzählen haben und ihre Lebenserfahrungen und –geschichten weitergeben wollen. „Es geht darum, sich an Ereignisse und Erfahrungen zu erinnern, zu erzählen und aufzuschreiben“, sagt Kursleiterin Vera Stallmann. Die Geschichten sollen in einem „Erinnerungsbuch“ gestaltet und dokumentiert werden. So werden sie teilbar mit Verwandten und mit Freunden. Der Kurs findet bis zum 7. Juli montags (15.30 bis 17.30 Uhr) im Seniorenbüro, Hattinger Straße 787, statt. Kosten: 4 Euro je Treffen. Anmeldungen: 324 92 85

• Szlapka im Orlando •

Bis August werden Werke der Lindener Künstlerin Silvia Szlapka im Restaurant Orlando an der alten Hattinger Straße 31 ausgestellt. Gemeinsam mit Eva Marie Hackstedt zeigt Szlapka eine Auswahl ihrer Öl-Serie „Bäng“, bei der der Betrachter ins Visier genommen wird. Hackstedts Acryl-Bilder stehen dazu im Kontrast, so dass eine visuelle Gegenüberstellung der besonderen Art stattfindet. Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 11.00 bis 1.00 Uhr; Sa./So.: 10.00 bis 1.00 Uhr. Daneben stellt Szlapka bis zum 25. Juni ihre Serie „Me, myself and I“ im „Atelierhaus der Gruppe Elf“ an der Velsstraße 19 aus. Die Öffnungszeiten: Mi. (14-17 Uhr), Do. (11-17 Uhr).

• Vandalen am Flöz •

Der gerade erst geschaffenen Wegpunkt des Bergbau-Wanderweges, der „Flöz-Wasserfall“, wurde von mehreren Vandalen verwüstet. Von oberhalb des Flözes wurde eine Bank, samt des gesamtem Fundaments herausgerissen und anschließend über den Absperrzaun gestürzt. Die Täter sind unbekannt, die Überreste mittlerweile beseitigt. Der an der Zeche Dahlhauser Tiefbau (Chursbusch/Lewackerstr.) gelegene Flöz selbst wurde glücklicherweise nicht nachhaltig beschädigt.

• Nichts in Sicht •

Auch ein halbes Jahr nach der Schließung des Edeka-Marktes an der Hasenwinkler Straße ist noch immer keine Lösung in Sicht.
Während das Gebäude leer steht, sieht sich der Eigentümer noch nicht in der Lage, Auskunft über die weitere Nutzung zu geben. War erst kürzlich die Rede von umfangreichen Umbau- und Renovierungsarbeiten, so verweist die Dortmunder Immobilienfirma nun auf konkrete Entscheidungen für Mitte Juni.
„Die Verhandlungen mit einem potentiellen Nachfolger sind nicht abgeschlossen“, heißt es.

Termine vor Ort

Sonntag, 1. Juni

Schützen-Probetraining
10.00 Uhr
LDSB
Donnerbecke 82b
Kontakt: 30 90 95

Montag, 2. Juni

Offenes Elterncafe (jeden Montag)
8.00 Uhr
AWO
Dr.-C.-Otto-Str. 172
Kontakt: 41 35 60

Wanderung
9.30 Uhr
Naturfreunde
Rund um Schloss Burg an der Wupper (12 km)
Treffpunkt: Wilhelm-Hopmann-Platz
Anfahrt mit PKW
Anmeldung: 949 03 16

Seniorengemeinschaft
15.00 Uhr
Liebfrauen Linden
Hattinger Str. 814a
Kontakt: 49 41 83

Vorlesen für Kinder (jeden Montag)
16.30 Uhr
Bücherei Linden, Hattinger Str. 804-806
Kontakt: 940 96 84

Sport in der MCS
18.00 Uhr
Arche
Weitmarer Straße 115a
Kontakt: pascal.peuker@gz-arche.de

Dienstag, 3. Juni

Krabbelgruppe
9.30 Uhr
IFAK
Für Kleinkinder mit Begleitung
Am Ruhrort 14
Kontakt: 94 22 336

Koronar-Sport
16.00 Uhr
LDT
Köllerholzweg 61
Anmeldung: 47 69 185

Kindertanzgruppe
16.30 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Teens under the cross
18.00 Uhr
Arche
Jugendgruppe der Baptistengem.
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

Tischtennis für Erwachsene
19.00 Uhr
Lutherkirche
MCS-Haus, Keilstraße 9a
Kontakt: 49 13 67

Grundlagen der Meditation
19.00 Uhr
BOLA
Herbergsweg 1
Anmeldung: 324 78 30

Mittwoch, 4. Juni

Wochenmarkt
8.00 Uhr
Bis 13.00 Uhr
Wilhelm-Hopmann-Platz
www.bochum.de

Frauengymnastik
9.00 Uhr
IFAK
Kostenloser Schnuppertag
Am Ruhrort 14
Anmeldung: 94 22 336

Elterntreff „Allerlei“
10.30 Uhr
IFAK
Am Ruhrort 14
Kontakt: 94 22 336

Sommerspielplatz
15.30 Uhr
Arche
Für die Kleinen, mit Begleitung
Spielplatz Brannenweg
Kontakt: 94 111 60

Kinder-Malschule
16.00 Uhr
Galerie Kretschmer
Hattinger Str. 764
Kosten: 14 Euro inkl. Material
Anmeldung: 579 87 54

Informationsabend
17.00 Uhr
Helios Linden
„Beinvenen-Thrombose/Knick-Senk-Spreiz-Fuß“
St. Josefs-Hospital, Axstr. 35
Kontakt: 41 81

Chor
18.00 Uhr
Sängergruppe TonGabe
Ab 19 Uhr Posaunenchor
Gemeindehaus am Poter
Anmeldung: 36 13 39
BSV
Ab 19 Uhr für Erwachsene
Hasenwinkeler Straße 174
Anmeldung: 0157 – 741 61 491

Theatergruppe für Teens
17.15 Uhr
Lutherkirche
MCS-Haus, Keilstraße 9a
Kontakt: 43 21 94

Carpe Diem Chor
19.00 Uhr
Liebfrauen, Hattinger Straße 814a
Anmeldung: 41 27 40

Vortrag
19.00 Uhr
Kolping Linden
Esoterik – Von den Anfängen bis heute
Referent: Pastor Jürgen Kuhn
Hattinger Str. 814a, Kontakt: 49 41 83

Kirchen-Kabarett
15.00 Uhr
Liebfrauen Linden „Aus heiterem Himmel“ mit Micki Wohlfahrt
Hattinger Str. 814a, Gemeindesaal
Kontakt: 49 41 83

Männerballett
20.00 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Donnerstag, 5. Juni

Kirchenmäuse
9.30 Uhr
Arche
Eltern-Kind-Kreis der Baptistengem.
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

50+-Gymnastik
10.00 Uhr
IFAK, Kosten: 30 Euro für 10 Treffen
Am Ruhrort 14
Anmeldung: 02324 – 82 728

Schützen-Probetraining
16.00 Uhr
Kurs für Eltern und Kinder
Dr.-C.-Otto-Str. 172
Kosten: 21 Euro für 9 Wochen
Anmeldung: 41 35 60

Gesundheitsberatung
10.00 Uhr
IFAK, Mit Dipl. med. Päd. Gülcan Balci
Am Ruhrort 14
Anmeldung: 94 22 336

Malkurs
16.00 Uhr
Lutherkirche
MCS-Haus, Keilstraße 9a
Kontakt: 940 94 47

Probe des Fanfarenzugs
19.00 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Freitag, 6. Juni

Stadtteilspielgruppe
9.00 Uhr
AWO

Samstag, 7. Juni

Wochenmarkt
8.00 Uhr
Bis 13.00 Uhr
Wilhelm-Hopmann-Platz
www.bochum.de

Eine-Welt-Laden
10.30 Uhr
Fair gehandelte Waren
Eingangsbereich der Christuskirche
Kontakt: 49 77 43

Lauftreff
16.00 Uhr
Sportzentrum Bochum
Treffpunkt: Lindener Str. 129
Anmeldung: 913 66 92

Sonntag, 8. Juni

Schützen-Probetraining
10.00 Uhr
LDSB
Donnerbecke 82b
Kontakt: 30 90 95

Konzert
18.00 Uhr
Ev. Jugendposaunenchor Linden
In der Christuskirche Linden
Kontakt: 36 13 39
Eintritt frei

Montag, 9. Juni

Vorlesen für Kinder
16.30 Uhr
Bücherei Linden
Hattinger Str. 804-806
Kontakt: 940 96 84

Dienstag, 10. Juni

Krabbelgruppe
9.30 Uhr
IFAK, Für Kleinkinder mit Begleitung
Am Ruhrort 14
Kontakt: 94 22 336

Termine vor Ort

Koronar-Sport
16.00 Uhr
LDT
Köllerholzweg 61
Anmeldung: 47 69 185

Kindertanzgruppe
16.30 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Teens under the cross
18.00 Uhr
Arche
Jugendgruppe der Baptistengem.
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

Tischtennis für Erwachsene
19. 00 Uhr
Lutherkirche
MCS-Haus, Keilstraße 9a
Kontakt: 49 13 67

Grundlagen der Meditation
19.00 Uhr
BOLA
Herbergsweg 1
Anmeldung: 324 78 30

Mittwoch, 11. Juni

Wochenmarkt
8.00 Uhr
Bis 13.00 Uhr
Wilhelm-Hopmann-Platz
www.bochum.de

Frauengymnastik
9.00 Uhr
IFAK
Kostenloser Schnuppertag
Am Ruhrort 14
Anmeldung: 94 22 336

Elterntreff „Allerlei“
10.30 Uhr
IFAK
Am Ruhrort 14
Kontakt: 94 22 336

Sommerspielplatz
15.30 Uhr
Arche
Für die Kleinen, mit Begleitung
Spielplatz Brannenweg
Kontakt: 94 111 60

Kinder-Malschule
16.00 Uhr
Galerie Kretschmer
Hattinger Str. 764
Kosten: 14 Euro inkl. Material
Anmeldung: 579 87 54

Chor
18.00 Uhr
Sängergruppe TonGabe
Ab 19 Uhr Posaunenchor
Gemeindehaus am Poter
Anmeldung: 36 13 39

Ein Abend in Radom
19.00 Uhr
Naturfreunde
Besuch der Ausstellung „Die Erde im Visier“
Anmeldung: 49 42 66

Weltmeister wird ...

„...Deutschland, weil das Team auch bei heißem Wetter in Brasilien gut spielt.“

Annabel Samuel (9)
CSV Linden

Männerballett
20.00 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Donnerstag, 12. Juni

Radtour
9.30 Uhr
Naturfreunde
Herten und Hoheward (42 km)
Treffpunkt: Wilhelm-Hopmann-Platz
Anfahrt mit PKW
Anmeldung: 0151 591 35 140

Kirchenmäuse
9.30 Uhr
Arche
Eltern-Kind-Kreis der Baptistengem.
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

50+-Gymnastik
10.00 Uhr
IFAK
Kosten: 30 Euro für 10 Treffen
Am Ruhrort 14
Anmeldung: 02324 – 82 728

Schützen-Probetraining
16.00 Uhr
BSV
Ab 19 Uhr für Erwachsene
Hasenwinkeler Straße 174
Anmeldung: 0157 – 741 61 491

Bilderbuchkino
16.30 Uhr
Bücherei Linden
„Lieselotte macht Urlaub“
Hattinger Str. 804-806
Kontakt: 940 96 84

Theatergruppe für Teens
17.15 Uhr
Lutherkirche
MCS-Haus, Keilstraße 9a
Kontakt: 43 21 94

Theater
19.00 Uhr
TKS
„Top Dogs oder Vom Großen Fall“
Keilstraße 42
Kontakt: 944 26 11
Eintrtt frei

Carpe Diem Chor
19.00 Uhr
Liebfrauen
Hattinger Straße 814a
Anmeldung: 41 27 40

Freitag, 13. Juni

Stadtteilspielgruppe
9.00 Uhr
AWO
Kurs für Eltern und Kinder
Dr.-C.-Otto-Str. 172
Kosten: 21 Euro für 9 Wochen
Anmeldung: 41 35 60

Bioland-Wanderung
14.15 Uhr
VHS Bochum
Vom Eisenbahnmuseum zum Bioland-Klosterberghof mit Führung
Leitung: Brigitte Kolberg
Dr.-C.-Otto-Str. 191
Kosten: 12 Euro
Anmeldung (Kurs-Nr. 51132):
910 15 55

Malkurs
16.00 Uhr
Lutherkirche
MCS-Haus, Keilstraße 9a
Kontakt: 940 94 47

Probe des Fanfarenzugs
19.00 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Für Musiker oder die, die es werden wollen
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Samstag, 14. Juni

Wochenmarkt
8.00 Uhr
Bis 13.00 Uhr
Wilhelm-Hopmann-Platz
www.bochum.de

Eine-Welt-Laden
10.30 Uhr
Fair gehandelte Waren
Eingangsbereich der Christuskirche
Kontakt: 49 77 43

Dialog-Schnuppern
19.30 Uhr
Freia Brix-Bögge
Hattinger Str. 764
Kosten: 10 Euro
Kontakt: 0178 521 13 69

Siedlerfest
14.00 Uhr
IFAK
Am Ruhrort 14
Kontakt: 94 22 336

Lauftreff
16.00 Uhr
Sportzentrum Bochum
Treffpunkt: Lindener Str. 129
Anmeldung: 913 66 92

Sonntag, 15. Juni

Schützen-Probetraining
10.00 Uhr
LDSB
Donnerbecke 82b
Kontakt: 30 90 95

Traktortreffen
10.00 Uhr
Eisenbahnmuseum Dahlhausen
Dr.-C.-Otto-Straße 191
Kontakt: 49 25 16

steden
RAUMGESTALTUNG
✓ Beratung ✓ Planung ✓ Ausführung
www.steden-raumgestaltung.de
rs@steden-raumgestaltung.de

Bodenbeläge • Teppichböden
Tapeten • Farben • Dekorationen
Sonnenschutz • Jalousetten
Faltstores • Rollos • Lamellen
Insektenschutz • Markisen
Beschattungsanlagen • Aussenraffstores
Hattinger Str. 365 44795 Bochum
Fon 0234 / 57 98 98-0
Fax 0234 / 57 98 98-20

Termine vor Ort

Montag, 16. Juni

Montagswanderung
9.30 Uhr
Naturfreunde
Wengern Süd (13 km)
Treffpunkt: Wilhelm-Hopmann-Platz
Anfahrt mit PKW
Anmeldung: 949 03 16

Vortrag
15.00 Uhr
Liebfrauen Linden
Lindener Schulen einst und jetzt
Hattinger Str. 814a
Kontakt: 49 41 83

Sport in der MCS
18.00 Uhr
Arche
Weitmarer Straße 115a
Kontakt: pascal.peuker@gz-arche.de

Public Viewing WM
18.00 Uhr
Arche
Deutschland - Portugal
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

Dienstag, 17. Juni

Krabbelgruppe
9.30 Uhr
IFAK
Für Kleinkinder mit Begleitung
Am Ruhrort 14
Kontakt: 94 22 336

Spielenachmittag
14.30 Uhr
Bücherei Linden
Für Senioren und alle Junggebliebenen
Hattinger Str. 804-806
Kontakt: 940 96 84

Koronar-Sport
16.00 Uhr
LDT
Köllerholzweg 61
Anmeldung: 47 69 185

Kindertanzgruppe
16.30 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Teens under the cross
18.00 Uhr
Arche
Jugendgruppe der Baptistengem.
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

Tischtennis für Erwachsene
19.00 Uhr
Lutherkirche
MCS-Haus, Keilstraße 9a
Kontakt: 49 13 67

Grundlagen der Meditation
19.00 Uhr
BOLA
Herbergsweg 1
Anmeldung: 324 78 30

Mittwoch, 18. Juni

Wochenmarkt
8.00 Uhr
Bis 13.00 Uhr
Wilhelm-Hopmann-Platz
www.bochum.de

Frauengymnastik
9.00 Uhr
IFAK
Kostenloser Schnuppertag
Am Ruhrort 14
Anmeldung: 94 22 336

Elterntreff „Allerlei“
10.30 Uhr
IFAK, Am Ruhrort 14
Kontakt: 94 22 336

Sommerspielplatz
15.30 Uhr
Arche
Für die Kleinen, mit Begleitung
Spielplatz Brannenweg
Kontakt: 94 111 60

Kinder-Malschule
16.00 Uhr
Galerie Kretschmer
Hattinger Str. 764
Kosten: 14 Euro inkl. Material
Anmeldung: 579 87 54

Chor
18.00 Uhr
Sängergruppe TonGabe
Ab 19 Uhr Posaunenchor
Gemeindehaus am Poter
Anmeldung: 36 13 39

Liederabend
19.00 Uhr
Naturfreunde
Dr. C.-Otto-Str. 59
Anmeldung: 49 42 66

Männerballett
20.00 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Donnerstag, 19. Juni

Radlertreff
10.00 Uhr
Naturfreunde

Auf der Essener Stadtroute (45 km)
Treffpunkt: Pontonbrücke
Anmeldung: 49 15 91

Freitag 20. Juni

Stadtteilspielgruppe
9.00 Uhr
AWO
Kurs für Eltern und Kinder
Dr.-C.-Otto-Str. 172
Kosten: 21 Euro für 9 Wochen
Anmeldung: 41 35 60

Gesundheitsberatung
10.00 Uhr
IFAK
Mit Dipl. med. Päd. Gülcan Balci
Am Ruhrort 14
Anmeldung: 94 22 336

Malkurs
16.00 Uhr
Lutherkirche
MCS-Haus, Keilstraße 9a
Kontakt: 940 94 47

Musikalische Sommerfest
18.00 Uhr
Arche
Bei Lagerfeuer
Schnatstr. 41
Kontakt: 94 111 60

Probe des Fanfarenzugs
19.00 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Samstag 21. Juni

Wochenmarkt
8.00 Uhr
Bis 13.00 Uhr
Wilhelm-Hopmann-Platz
www.bochum.de

Eine-Welt-Laden
10.30 Uhr
Fair gehandelte Waren
Eingangsbereich der Christuskirche
Kontakt: 49 77 43

Lauftreff
16.00 Uhr
Sportzentrum Bochum
Treffpunkt: Lindener Str. 129
Anmeldung: 913 66 92

Public Viewing WM
21.00 Uhr
Arche, Deutschland - Ghana
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

Sonntag, 22. Juni

Schützen-Probetraining
10.00 Uhr
LDSB
Donnerbecke 82b
Kontakt: 30 90 95

Montag, 23. Juni

Senioren-Sicherheits-Beratung
15.00 Uhr
Liebfrauen Linden
Die Polizei Linden berät
Hattinger Str. 814a
Kontakt: 49 41 83

Sport in der MCS
18.00 Uhr
Arche
Weitmarer Straße 115a
Kontakt: pascal.peuker@gz-arche.de

Theater
19.00 Uhr
TKS
„Mauseklaus und Mausimaus“
Keilstraße 42, Kontakt: 944 26 11
Eintrtt frei

Termine vor Ort

Dienstag, 24. Juni

Krabbelgruppe
9.30 Uhr
IFAK
Für Kleinkinder mit Begleitung
Am Ruhrort 14
Kontakt: 94 22 336

Koronar-Sport
16.00 Uhr
LDT
Köllerholzweg 61
Anmeldung: 47 69 185

Kindertanzgruppe
16.30 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Teens under the cross
18.00 Uhr
Arche
Jugendgruppe der Baptistengem.
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

Tischtennis für Erwachsene
19.00 Uhr
Lutherkirche
MCS-Haus, Keilstraße 9a
Kontakt: 49 13 67

Grundlagen der Meditation
19.00 Uhr
BOLA
Herbergsweg 1
Anmeldung: 324 78 30

Mittwoch, 25. Juni

Wochenmarkt
8.00 Uhr
Bis 13.00 Uhr
Wilhelm-Hopmann-Platz
www.bochum.de

Frauengymnastik
9.00 Uhr
IFAK
Kostenloser Schnuppertag
Am Ruhrort 14
Anmeldung: 94 22 336

Elterntreff „Allerlei“
10.30 Uhr
IFAK, Am Ruhrort 14
Kontakt: 94 22 336

Sommerspielplatz
15.30 Uhr
Arche
Für die Kleinen, mit Begleitung
Spielplatz Brannenweg
Kontakt: 94 111 60

Kinder-Malschule
16.00 Uhr
Galerie Kretschmer
Hattinger Str. 764
Kosten: 14 Euro inkl. Material
Anmeldung: 579 87 54

www.bauhaus.info
BAUHAUS®
Wenn's gut werden muss.
44809 Bochum, Hofsteder Straße 205, neben Ratio
Tel.: 02 34/53 99 43-0, Fax: -13
info.nl648@bauhaus-ag.de

Informationsabend
17.00 Uhr
Helios Linden
„Herzschwäche“
St. Josefs-Hospital, Axstr. 35
Kontakt: 41 81

Chor
18.00 Uhr
Sängergruppe TonGabe
Ab 19 Uhr Posaunenchor
Gemeindehaus am Poter
Anmeldung: 36 13 39

Spieleabend
19.00 Uhr
Naturfreunde
Dr. C.-Otto-Str. 59
Anmeldung: 49 42 66

Männerballett
20.00 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Donnerstag, 26. Juni

Kirchenmäuse
9.30 Uhr
Arche
Eltern-Kind-Kreis der Baptistengem.
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

50+-Gymnastik
10.00 Uhr
IFAK
Kosten: 30 Euro für 10 Treffen
Am Ruhrort 14
Anmeldung: 02324 – 82 728

Schützen-Probetraining
16.00 Uhr
BSV
Ab 19 Uhr für Erwachsene
Hasenwinkeler Straße 174
Anmeldung: 0157 – 741 61 491

Theatergruppe für Teens
17.15 Uhr
Lutherkirche
MCS-Haus, Keilstraße 9a
Kontakt: 43 21 94

Public Viewing WM
18.00 Uhr
Arche
Deutschland - USA
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

Carpe Diem Chor
19.00 Uhr
Liebfrauen
Hattinger Straße 814a
Anmeldung: 41 27 40

Freitag, 27. Juni

Stadtteilspielgruppe
9.00 Uhr
AWO
Kurs für Eltern und Kinder
Dr.-C.-Otto-Str. 172
Kosten: 21 Euro für 9 Wochen
Anmeldung: 41 35 60

Sommerfest
14.00 Uhr
20 Jahre Rosalie-Adler-Zentrum
Dr.-C.-Otto-Str. 168
Kontakt: 941 870

Malkurs
16.00 Uhr
Lutherkirche
MCS-Haus, Keilstraße 9a
Kontakt: 940 94 47

Probe des Fanfarenzugs
19.00 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Für Musiker oder die, die es werden wollen
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Samstag, 28. Juni

Wochenmarkt
8.00 Uhr
Bis 13.00 Uhr
Wilhelm-Hopmann-Platz
www.bochum.de

Eine-Welt-Laden
10.30 Uhr
Eingangsbereich der Christuskirche
Kontakt: 49 77 43

Lauftreff
16.00 Uhr
Sportzentrum Bochum
Treffpunkt: Lindener Str. 129
Anmeldung: 913 66 92

Extraschicht
18.00 Uhr
Eisenbahnmuseum Dahlhausen
Mit Musik, Theater und Kunst
Dr.-C.-Otto-Straße 191
Kontakt: 49 25 16

Sonntag, 29. Juni

Schützen-Probetraining
10.00 Uhr
LDSB
Donnerbecke 82b
Kontakt: 30 90 95

Montag, 30. Juni

Wanderung
10.00 Uhr
Naturfreunde
Wandern im Lin-Da-Land
Anmeldung: 49 43 44

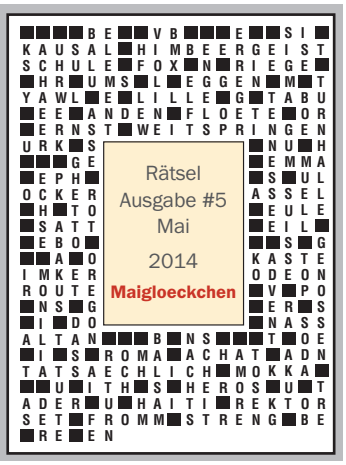
Sport in der MCS
18.00 Uhr
Arche
Weitmarer Straße 115a
Kontakt: pascal.peuker@gz-arche.de

Public Viewing WM
22.00 Uhr
Arche
Achtelfinale
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

Lösung

Sudoku von Seite 17

4	9	1	5	6	3	2	7	8
6	5	7	1	8	2	9	4	3
2	3	8	7	9	4	5	6	1
8	7	4	6	3	9	1	2	5
1	6	3	4	2	5	8	9	7
5	2	9	8	1	7	6	3	4
9	4	2	3	5	8	7	1	6
7	8	6	9	4	1	3	5	2
3	1	5	2	7	6	4	8	9



Oma Berti

E-Mail: omaberti@eddaminck.de

Fährsse nache Stadt Wat macht dich da platt? Ne Baustelle

Also, Kinners, ma raus ausse Poesie – egal, wohin'ze fahren willz, Du komms da nich an. Seit den ersten Sonnenstrahl is unsere Zitty so wat wie Mühle auf – Mühle zu und Mallefizz auf einen Spielbrett. Und jeden Tach is dat anders. Sogar mein Navi is schon völlich vonne Rolle, weil gar nix mehr geht.

Die Elli, wisster ja, die vom Kiez, die sacht, sie könnt sich an Ostring stellen und ne ambelante Befriedigungsstation aufmachen – ma eben schnell zwischen zwei Meter in ersten Gang noch'ne Handendspannung für'n Zwanni. Ich sach zu Elli: „Und für die Damen? Hasse da au'wat?"

„Friseur vielleicht? Ich kenn da so'n paar..."

Menno, die hat Nerven – die hat aber au'kein Auto.

Ich hab mich ma schlau gemacht – dat sind ungefähr 100 Baustellen in Bochum, aber von verschiedene Anbieter – obwohl die alle gleich aussehen: tiefet Loch inne Mitte mit rotweißen Gebrassel drummerum. Und in den großen Baustellen-Mallefizz spielen mit: die Stadt, die Bogestra und die Stadtwerke und noch'n paar private Buddler. Aber et gibt keine Regeln. Da weiß die linke nich, wat die rechte grad am Ausgraben is und wo und wie lange. Jeder, der'ne Schüppe und Absperrpfosten hat, darf sein Glück versuchen. Is doch klar, da fehlt die Koordination – und so hoppelsse mit deinen fahrbaren Untersatz mit'ne Durchschnittsgeschwindigkeit vonne Weinberchschnecke übern Asphalt oder stehss dich die Reifen viereckich oder komms da raus, wosse gar nich hinwolltes. Die schicken dich dreima mit ihre Umleitung ummen Pudding und dann bisse wieder da, wosse angefangen has. Mich geht dat so auffe Glocke, dat ich gezz anbiete, dat bei mir inne Bude die Befehlszentrale für die Maulwürfe hinkommt. Wer graben will, muss erssma bei mir vorbei – sonnz wird dat doch nie wat. Und et tröstet mich au'nich, dat die Stadt sacht, dat dat hinterher allet schöner aussieht. Wann dat soweit is? Dat steht inne Sterne.

Ich bin ma ehrlich – mich fehlt grad die Fantasie. Ich steh nämmich schon 30 Minuten inne Kurve am Hotel Eden – Rückstau vonne Könichsallee am Schauspielhaus. Geschwindichkeit: Null. Raumgewinn: Null. Laune: Null. So langsam krich ich Hunger und Durst. Dat wär gezz der Moment, wo der Stauberater von ADAC mit seine Thermoskanne und Schnittkes auf sein Stau-Motorrad vorbeiknattern könnte... Menno, wenn et gezz nich bald zacko weitergeht...!

... mussich wohl doch die Elli anrufen, damit die mir ihren Friseur vorbeischickt. Dann bin ich zwar immer noch nich zu Hause, aber wenichstens schön.

Gibt immer eine Lösung – musse nur drüber nachdenken

Eure Omma Berti

Impressum

Herausgeber & Verlag
MiKa Kommunikation GmbH
Rungestr. 22b, 44795 Bochum
Telefon 0234/89 03 009
Fax: 0234/90 21 835
info@mikakom.de
www.vorort-bochum.de
Redaktion
(V.i.S.d.P.): Michael J. Hinz und Kaspar Kamp; Felix Kannengießer, Daniela Schmidt
Titelbild Olaf Ziegler
Fotos MiKa Kommunikation GmbH, Felix Kannengießer, Daniela Schmidt, fotolia/Andreas Wolf, privat, Wilfried Torkler
Anzeigen
VoRa Werbung Heike von Radzibor
Telefon 02335/68 44 565
radzibor@mikakom.de
Satz und Layout
Bianca Kostrzewa

Druckerei
Zimmermann Druck + Verlag GmbH
Vertrieb TIP-Werbeverlag
Erscheinungsweise Monatlich
Auflage 16.000 Exemplare
Kostenlose Verteilung an Privathaushalte, Anzeigenkunden und Gewerbebetriebe. Zustellung in Bochum-Linden und Dahlhausen.

Keine Gewähr für unaufgefordert zugesandte Manuskripte, Fotos, Anzeigen oder Entwürfe. Konzepte und redaktionelle Beiträge sind Eigentum der MiKa Kommunikation GmbH und dürfen ohne vorherige Genehmigung nicht weiterverwendet werden. Abdruck, Vervielfältigung und weitere Verwendung bedürfen der ausdrücklichen und schriftlichen Zustimmung der MiKa Kommunikation GmbH.

Die nächste Ausgabe VorOrt erscheint am 27. Juni.

Schritt für Schritt schneller zum Anlageziel: **Deka-FondsSparplan.**

Informieren Sie sich jetzt in Ihrer Sparkasse und unter www.deka.de

Neue Perspektiven für mein Geld.

Sparkasse Bochum

Deka Investments

Capital

FONDS-KOMPASS 2014
HEFT 03/2014
Top-Fondsgesellschaft
★★★★★
Höchstnote für
Deka
IM TEST: 100 ANBIETER
GÜLTIG BIS: 02/15

*

DekaBank Deutsche Girozentrale. *Deka, einer von sechs Universalanbietern mit der Höchstnote von fünf Sternen. Platz 5 unter 57 Universalanbietern. Mehr Informationen: Capital, Heft 03/2014.

Finanzgruppe